

Mit den Jahreszeiten hab' ich so meine Probleme

Das fängt schon mit der Kleidung an. Irgendwie bin ich da immer zu spät dran. Das ist schon so was wie ein „running gag“: Kaum war diese Ausgabe so gut wie fertig (bis auf dieses Editorial, da hab' ich manchmal auch so meine Probleme und bin sehr spät dran, aber zum Glück nicht zu spät, sonst wäre diese Seite ja leer), kaum war also der größte Stress erst einmal wieder vorbei, da sagte ich meiner Frau, ich würde jetzt mal in die Stadt fahren und nach einer dickeren Hose Ausschau halten, es sollte ja noch mal kalt werden. Sie musste – wie schon so oft – lachen und meinte: „Schon mal was von Jahreszeiten gehört? Der Schlussverkauf ist längst vorbei, in den Läden hängt jetzt die Frühjahrs-Kollektion, da gibt's keine dicken Hosen mehr.“ Ich werde nie verstehen, dass in Bekleidungs-geschäften der Winter schon im Januar und der Sommer im Juli vorüber ist.



Mit den Bergen ist's genauso. Ich hinke immer hinterher. Kaum schmilzt der Schnee, gelüftet es mich noch mal so richtig nach Skitouren. Im Juni suche ich beim Mountainbiken vergeblich die blühenden Krokuswiesen. Im Hochsommer überkommt mich die Kletterlust, obwohl allein die Berührung mit dem glühendheißen

Fels die Körpertemperatur unangenehm in die Höhe treibt. Und seit Jahren versuche ich vergeblich, den richtigen Zeitpunkt für eine Bergtour im Karwendel zu erwischen, wenn der Große Ahornboden in voller Farbenpracht steht.

Aber eine Jahreszeit verpasse ich nie. Im Rheinland (und leider nicht nur da) ist ja gerade die „fünfte Jahreszeit“, der Karneval (bair.: Fasching). Deren Höhepunkt entfliehe ich in faschingsfreie Bergzonen. Aber zur sechsten (bair.: fünften) Jahreszeit bin ich auf jeden Fall wieder hier: zur Starkbierzeit!

Einen schönen Spätwinter/Frühfrühling wünscht
Ihr/Euer



Frank M. Siefarth

Frank Martin Siefarth, Chefredakteur
redaktion@alpinwelt.de

SICHER AUF SKITOUR MIT STUBAI

Zuverlässigkeit – dafür steht der Name STUBAI seit 115 Jahren. Verlassen Sie sich auch auf Ihrer Skitour darauf! Zum Beispiel auf die HIGH-END Lawinenschaufel TECBLADE mit revolutionärem LOOP-SYSTEM. Eine am T-Griff befestigte Handschleife sorgt für extreme Kraftersparnis durch längeren Hebel und zugleich optimalen Abrutschschutz.



LAWINENSCHAUFEL TECBLADE LOOP



NEW

LUX LEICHTGURT

So klein wie dein Telefon*

* Größenvergleich in verpacktem Zustand



LAWINENSONDE ALU RAPID



STEIGEISEN LIGHT UNIVERSAL



EISPICKEL TOUR ULTRALIGHT

